

Held der Nation.

Feste zu Ehren von Washington's Geburtstag.

Zu Inn- und Auslande.

Gouverneur Hughes von New York und Benjamin J. Wheeler, der Präsident der Universität von Californien, waren in Chicago die Hauptredner. — Nicholas Longworth, der Schwiegeronkel des Präsidenten, sprach in Peoria, Ill., Kriegssekretär Taft in Buffalo und Ober- Bundesrichter Brewer in New York. — Herr William J. Bryan hielt eine gediegene Rede in Poplar, Kas., Salut der Schlachtschiff-Flotte.

Chicago, 22. Febr. Bei dem heute Abend von dem Union League Club zu Ehren von Washington's Geburtstag veranstalteten Bankett waren Gouverneur Hughes von New York und Benjamin J. Wheeler, der Präsident der Universität von Californien, die Hauptredner. Jener sprach über die fast wunderbare Entwicklung der Vereinigten Staaten, über das, was Washington für das Land getan hat, und über die Pflichten der heutigen Generation, deren wichtigste darin besteht, dem edlen Beispiele eines Washingtons nachzueifern. Auch Präsident Wheeler hielt eine begeisterte Lobrede auf die Tugenden des „Vaters des Vaterlandes“ und sagte, daß man betreffs der Zukunft des Landes nichts zu fürchten habe, so lange man sich für die Thaten und das leuchtende Vorbild Washington's begeistern könne.

Lopezka, Kas., 22. Febr. Herr William J. Bryan war heute Abend hier der Festredner bei einem zu Ehren von Washington's Geburtstag veranstalteten Bankett, an dem mehr als 1200 Personen Theil nahmen. Er sprach über die letzte Finanzkrise, die allgemeine Finanzlage des Landes und erhob gegen die großen Banken im Osten die Beschuldigung, daß sie sich nicht um bestehende Gesehe kümmern.

London, 22. Febr. Die hiesige Section der American Navy League hatte heute zur Feier von Washington's Geburtstag ein Diner veranstaltet. Die Redner bei der Gelegenheit waren Marshall D. Fog, Frederick Fiel, Oberst Ashley Cole, J. C. Vanburen und R. Newton Crane. Der Letzgenannte, der die Regierung der Vereinigten Staaten schon wiederholt bei wichtigen Gelegenheiten vertreten hat, bezeichnete das Gedenken von dem „Gefahr als Gespenst, das Arbeiter Union Demagogen gerne brauchen, und erklärte, daß er das Abenden der Schlachtschiff-Flotte nach den Gewässern des Stillen Ozeans nicht billigen könne, weil das sehr leicht zu Mißverständnissen und ernstlichen Verwickelungen führen müße.

Paris, 22. Febr. Der Botschafter der Vereinigten Staaten, Henry White, veranstaltete heute zu Ehren von Washington's Geburtstag in seinem prächtigen Palais einen glänzenden Empfang, und am Abend gab der amerikanische Club ein Diner im New Astoria Hotel, bei dem Oberst Theodore A. Dodge den Vortritt führte. Der amerikanische Generalconsul Frank H. Mason hielt die Festrede.

Berlin, 22. Febr. Mitglieder der amerikanischen Colonie hielten heute zu Ehren von Washington's Geburtstag ein Bankett nebst Ball ab. Professor Richard I. Stevenson von der Ohio Wesleyan - Universität in Delaware, Ohio, hielt die Festrede.

Portland, Ore., 22. Febr. Eine originelle Feier, die allgemein Anklang fand und an der sich nicht nur die Bewohner dieser, sondern vieler Nachbarstädte beteiligten, wurde heute Nachmittag hier veranstaltet. Tausende von Schulfrauen begaben sich mit Tausenden von Neugierigen und fremden Besuchern nach den drei großen städtischen Parks und pflanzten fünftausend Rosensträucher. Erzbischof Christie von der Oregon Erzdiözese leitete die religiöse Ceremonie, und Gouverneur Chamberlain, Bürgermeister Lane und andere hohe städtische Beamte hielten Reden.

Peoria, Ill., 22. Febr. Zur Feier von Washington's Geburtstag hatte heute Abend der hiesige Crede Coeur Club ein Bankett veranstaltet, bei dem Bundes-Abgeordneter Nicholas Longworth aus Cincinnati, der Schwiegerohn des Präsidenten, die Festrede hielt.

New York, 22. Febr. Zur Feier von Washington's Geburtstag wurden heute hier Paraden, patriotische Festlichkeiten, Diners und Banketts veranstaltet, bei denen Redner das Loblied des „Helden der Nation“ in allen Tonarten sangen. Eine der bedeutendsten Reden des Tages war die des berühmten Richters im Ober- desgericht, Brewer, in Coopers

der über die „Quantität und Qualität der Nation“ sprach.

Buffalo, N. Y., 22. Febr. Bei dem vom Elcott Club heute Abend hier veranstalteten Festbankett zu Ehren von Washington's Geburtstag hielt Kriegssekretär Taft die Festrede. Sein Thema war: „George Washington“.

Athaca, N. Y., 22. Febr. Oberst Earl E. Carr von Illinois, der frühere Gesandte der Vereinigten Staaten in Kopenhagen, hielt heute Abend bei der von den Studenten der Cornell - Universität veranstalteten Washington's Geburtstagsfeier die Hauptrede. Merkwürdigerweise sprach er wenig oder gar nichts über den „Vater des Vaterlandes“, sondern gab eine vortreffliche Schilderung der edlen Charaktereigenschaften des Märtyrerpräsidenten Lincoln. In begeisterten Worten hob er hervor, daß Lincoln in seiner schwierigen Stellung als Präsident der Vereinigten Staaten zu einer Zeit, als drohendes und unheilvolles Kriegsgewölk den Horizont verdunkelte, stets bemüht war, ohne Rücksicht auf persönliche Wünsche nur die fähigsten Männer für die verantwortlichen Aemter zu ernennen.

Lima, Peru, 22. Febr. Präsident Barbo gab heute Abend zu Ehren von Washington's Geburtstag den Offizieren der amerikanischen Schlachtschiff-Flotte ein glänzendes Bankett.

Lima, 22. Febr. Die in Callao weilenden Kriegsschiffe der amerikanischen Schlachtschiff-Flotte feierten heute Mittag zu Ehren von Washington's Geburtstag einen nationalen Salut ab, der von den peruanischen Kriegsschiffen erwidert wurde.

Sturm in England.

Überall soll ein bedeutender Schaden angerichtet worden sein.

Menschen verunglückt.

London, 22. Febr. Im nordwestlichen Theil von England und im Norden Irlands wüthete heute Nachmittag ein furchtbarer Hagelsturm, der überall große Verwüstungen angerichtet hat. Ein Schoner wurde im West-Fluß von dem Sturm gegen das Ufer geschleudert und so schwer beschädigt, daß er mit der aus acht Personen bestehenden Besatzung sank. Zuschauertribünen, die auf Renn- und Spielplätzen errichtet waren, wurden nieder gerissen und dabei mehrere Personen verletzt. Ein Zug wurde zwischen Burtonport und Donnegal auf einem Viadukt von dem Gesele gehoben und wäre beinahe in den unter dem Viadukt dahinschießenden Strom gestürzt. Die Passagiere kamen mit dem bloßen Schreden davon. In Belfast mußte der für heute Nachmittag angeordnete Stapellauf des 35,000 Tonnen Dampfers „Rotterdam“ des schrecklichen Unwetters wegen verschoben werden.

Oesterreich's Freund.

Deutschland unterstützt die Baupläne der der Sandthal-Bahn.

Angriff der „Neue Freie Presse.“

Wien, 22. Febr. Die hiesige „Neue Freie Presse“ meldet, die deutsche Regierung habe auf amtlichem Wege mitgeteilt, daß sie den Plan Oesterreich - Ungarns zur Umgehung der Sandthal - Bahn unterstütze. Eine Berliner offiziöse Zuschrift der „Politischen Correspondenz“ führt aus, Deutschland sei gleichzeitig mit anderen Mächten von den Bauplänen des österreichisch - ungarischen Ministers, Freiherrn v. Lehrenthal, unterrichtet worden. Deutschland billige die Projekte vollkommen und unterstütze sie. Die Behauptung, daß Freiherr v. Lehrenthal den Oberland der Türkei gegen die Reformpläne gestärkt, ja ihn herbeigeführt habe, sei haltlos, da die Opposition älter sei als das Bahnprojekt. Der Grund des Widerstands sei vielmehr in der Abneigung des Sultans zu suchen, die Mohammedaner christlicher Gerichtsbarkeit zu unterstügen. Die „Neue Freie Presse“ greift abermals auf das schärfste die „Kossija“ an. Sie weist nach, daß in Rußland grundsätzliche Strömungen gegen das Würzberger Programm vorhanden seien. Der schon erwähnte Artikel des St. Petersburger Blattes enthalte keineswegs eine Ankündigung des Fortbestehens der Balkan - Entente Rußlands und Oesterreich - Ungarns, vielmehr eine scharfe Kritik der Resultate.

Theure Operationen.

Was die Kriege in Deutsch Südwestafrika kosten.

Berlin, 22. Febr. In der Budgetcommission des Reichstags wurde heute über die finanziellen Opfer des mehrjährigen Krieges in Deutsch Südwestafrika verhandelt. Von Seiten des Vertreters der Regierung wurde die Mittheilung gemacht, daß die Gesamtkosten des Feldzuges gegen die Bondezwärts, Sottentotten und Hereros, der seit Kurzem als definitiv beendet anzusehen, sich auf 384 Millionen Mark beziffert hätten.

Priester erschossen.

Während er Schlussceremonien bei der Frühmesse leitete.

Von einem Italiener.

Denver, Col., 24. Febr. An den Stufen des Hauptaltars der St. Elizabeths katholischen Kirche kniete gestern Morgen bei der Frühmesse ein anscheinend sehr frommer Mann, während der Prieester, Rev. p. Leo Heinrichs, die Schlussceremonien des Gottesdienstes leitete. Plötzlich beugte sich der „anbändige“ Fremde etwas vor, hob seinen rechten Arm, und im nächsten Augenblick trachte ein Schuß. Mit den Worten: „O, mein Gott, o, mein Gott, ich bin erschossen“, sank der Prieester zu Boden und starb, die ärztliche Hilfe herbei geschafft werden konnte. Der Mörder eilte nun so schnell er konnte mit erschobenem Revolver und mit der Drohung, daß er jeden erschiesse wolle, der sich ihm in den Weg stelle, dem Ausgang zu und wäre vielleicht entkommen, wenn nicht ein Polizist, der durch den Tumult in der Kirche aufmerksam gemacht worden war, auf der zur Kirche führenden Haupttreppe dem Schießbold den Revolver aus der Hand geschlagen und jenen dingfest gemacht hätte. In der Kirche herrschte natürlich die größte Aufregung, und als diese sich gelegt hatte, wurden die Gläubigen bei dem Anblick der Leiche ihres geschätzten Seelsorgers so in Wuth versetzt, daß sie den Mörder lynchen wollten. Die Behörden hielten es deshalb für rathsam, ihn aus der Stadt fortzuschaffen. Er wurde zuerst nach Littleton und später nach Colorado Springs gebracht. Der Name des Mörders ist Giuseppe Guarnaccio. Er erklärte der Polizei, daß er ein Schuhmacher, erst vor einigen Monaten aus Italien nach den Vereinigten Staaten gekommen ist und sämmtliche Prieester hauptsächlich deshalb haßt, weil sie so wenig für die Armen thun. Die Polizei behauptet, in dem Besitz des Mörders Papiere gefunden zu haben, aus denen hervorgeht, daß Guarnaccio die Absicht hatte, noch andere „Prieester aus dem Wege zu räumen.“ Ein Document, dem die Polizei ganz besondere Bedeutung beimißt, wurde in einem Geheimfach der Brieftasche Guarnaccios gefunden. Es enthielt nämlich die Namen verschiedener europäischer Herrscher, die, wie in Randbemerkungen gesagt war, zum Tode verurtheilt worden sind. Der ermordete Prieester p. Leo Heinrichs war am 15. August 1867 in Köln geboren, trat am 4. December 1886 dem Franciscaner Orden bei und wurde im Jahre 1891 zum Prieester ernannt.

Wichtige Briefe vernichtet.

Kaiser schrieb sie an seinen verstorbenen Lehrer Hinzpeter.

Berlin, 24. Febr. Nach Meldung aus Bielefeld wurden aus dem „achsel des jüngst dort dahingeshiedenen Geheimraths Hinzpeter, des Jugendlehrers und Freundes des Kaisers, einige wichtige Briefe des Monarchen vernichtet. Es wurden Hausaufsagen in Bielefeld und in dem lothringischen Dorfe Lesse vorgenommen. Veranlaßt wurden diese durch Prahlereien des ebemaligen Dieners Antoine, der sich beifolgende Briefe und Geschenke an Prof. Hinzpeter zu besitzen. Ein Brief, welchen der Kaiser geschrieben hat, ist denn auch aufgefunden worden.

Kampf droht.

Berlin, 24. Febr. Heute verlaute hier, daß für April ein gewaltiger Kampf im Bauwerke sicher ist. Der Arbeitgeberbund hat in einer gestern abgehaltenen Versammlung beschlossene Forderungen betreffs Lohnerhöhung und Verkürzung der zehnjährigen Arbeitszeit nicht zu bewilligen. Die Arbeiter - Organisationen sind dem gegenüber entschlossen, die Forderungen erst nach einem verlorenen Kampfe aufzugeben.

Merci Depeschen.

In Baltimore, Md., starb heute Dr. Isaac R. Trimble, ein bekannter Arzt, an Bluterkrankung.

Morgen wird der neue Tunnel unter dem Hudson in New York dem Verkehr übergeben werden.

George Van Velt, der Capitän eines der J. V. King Co. von Brighton, Staten Island, gehörenden Schlepddampfers, erschöß gestern seine zehn Jahre alte Tochter und beging dann Selbstmord.

Durch eine Bombenexplosion wurde heute in New York Peter Locato's Musikladen an Morgan Aoe. zerstört. Die Behörden glauben, daß Vertreter der Gesellschaft der „Schwarzen Hand“ die Explosion verurteilt haben.

William P. Cody (Buffalo Bill) sang gestern in New York in einer Rede, die er vor Besuchern und Ausstellern der Sportsmeile - Ausstellung hielt, Präsident Roosevelt ein begeistertes Loblied darauf, daß er für den Schutz der Wälder eintritt.

In Washington, D. C., wurde heute eine Konferenz der ersten Schulbeamten in den verschiedenen Staaten und Territorien mit dem Vertreter der United States Bureau of Education abgehalten.

In der Schweb.

Das Schicksal des früheren italienischen Ministers Rasi.

Der Unterschlagung beschuldigt.

Rom, Italien, 24. Febr. Einhundert Senatoren, die das Gericht bilden, vor dem der frühere Minister zur öffentlichen Unterredung, Ruzio Rasi, unter der Anklage, öffentliche Gelder unterschlagen zu haben, prozessiert wurde, haben sich heute Vormittag im Palazzo Madama, wo ihnen ein großer Sitzungssaal angewiesen ist, zur Berathung juristisch gezeugen, um sich auf einen Wahrspruch zu einigen. Mit Ausnahme der für die Senatoren absolut nothwendigen Dienerschaft, ist das Betreten des Palastes Jedem aufs strengste untersagt. Die Behörden haben umfassende Vorbereitungen getroffen, um in Sicilien, wo der Prozeß viel Staub aufgewirbelt hat, und im Falle eines für Rasi ungünstigen Ausspruchs Unruhen ausbrechen könnten, unter allen Umständen Ruhe und Ordnung aufrecht zu erhalten.

Ueberschwemmung in Paris.

Haupt-Wasserrohre in einer schiefen Straße zweimal gebrochen.

Paris, 24. Febr. Unter der Tuilerie Straße darf gefahren eine Röhre, und in kurzer Zeit stand nicht nur die Straße, sondern auch der ganze Tuilerien Garten unter Wasser und bildete einen großen See. Der Schaden in der Wasserrohre wurde so schnell wie möglich ausgebessert, und man glaubte, daß sich das Wasser bald verkaufen würde, als mit einem donnerähnlichen Getöse die Röhre zum zweiten Mal barst und die Lage dieses Mal noch viel schlimmer wurde. Die ganze Wasserleitung mußte schnell abgestellt werden, so daß der Geschäftsbetrieb der Stadt letzte Nacht und heute Vormittag kein Wasser hatte. Mehrere Wohngebäude an der Tuileriestraße sind durch das Wasser schwer beschädigt worden.

Bedauerlicher Unfall.

Austausch-Professor Rudolph Leonhard bei einer Entgleisung verlegt.

Pittsburg, Pa., 24. Febr. Prof. Rudolph Leonhard von der Universität Breslau, der Austausch-Professor, der bei Kaiser Wilhelm-Vertrauen an der Columbia Universität innehat, wurde gestern auf der Fahrt nach Pittsburg bei einem Bahnunfall in der Nähe von Connessville nicht unerheblich verlegt. Bei seiner Ankunft dahier wurde Herr Leonhard sofort nach seinem Hotel geführt, nachdem ihm während der Fahrt von Dr. J. H. White ein Verband angelegt worden. Herr Leonhard war durch den in Folge der Entgleisung des Zuges entstandenen Stoß aus dem Bett im Pullman-Wagen geschleudert worden und war bewußtlos, als seine Gattin, die unverfehrt geblieben war, an seine Seite eilte. Jhren Bemühungen gelang es, den Professor zum Bewußtsein zurückzurufen.

Sechs getödtet.

Wagen kollidirt mit Schnellzug der Ontario & Western.

Spring Valley, N. Y., 24. Febr. An einer Eisenbahnkreuzung in der Nähe dieser Stadt kollidirte gestern ein Wagen, in dem sich neun Mitglieder prominenter Familien dieser Stadt befanden, mit einem Schnellzug der Ontario & Western Eisenbahn. Vier Personen wurden auf der Stelle getödtet, zwei starben auf dem Wege nach dem Hubson County Hospital in Hoboken, N. J., und die anderen drei sind so schwer verlegt, daß die Aerzte an ihrem Aufkommen zweifeln. Die Namen der Todten sind: George Keith, 30, Nelson Man, 19, Bertha Singer, 18, Edith Singer, 20, George Schinn, 38, und Jeanette Palmer, 20 Jahre alt.

Zug entgleist.

Bier Pstange stellte wurden dabei gefährlich verlegt.

Florida, Ga., 24. Febr. Der Jacksonville und Chicago Express der Southern-Eisenbahn entgleiste heute 5 1/2 Meilen von dieser Stadt. Die Lokomotive, der Gepäck-, Kombinations- und ein Pullman Schlafwagen fielen in einen Graben und wurden schwer beschädigt. Vier Post-Angestellte erhielten schwere aber nicht direkt gefährliche Verletzungen. Die Passagiere kamen mit dem bloßen Schreden davon.

Heim der Deutschen.

Grundsteinlegung mit Freiherrn Sped u. Sternburg als Festredner.

Tampa, Florida, 24. Febr. Gestern wurde hier der Grundstein zu dem neuen Deutschen Hause gelegt. Nicht nur die hier und in der Umgegend ansässigen Deutschen hatten sich zu der Feier, die sehr eindrucksvoll war, vollzählig eingefunden, sondern auch Amerikaner waren erschienen und lauschten mit großem Interesse den Gesangsdarstellungen der deutschen Vereine und den Leistungen berühmter Solisten, die für die Gelegenheit geübt worden waren. Der deutsche Botschafter in Washington, Freiherr Sped von Sternburg, hielt die deutsche Festrede, in der er den Deutschen in diesem Lande dafür Anerkennung zollte, daß sie so viel zur Entwidlung dieser mächtigen Republik beigetragen hätten.

Wichtig für Männer.

Falls Sie an irgend einem geheimen Schwachheitspunkte leiden, können Sie schnell und sicher kurirt werden, wenn Sie vertrauensvoll an Dr. G. H. Hooper, 564 Woodward Ave., Detroit, Mich., schreiben. Sie werden dann sofort in einladend verpackten Kuvert wichtige Anweisungen erhalten, die mit politischer Sicherheit zur gründlichen Heilung führen wird.

Langes Wachsein.

Wie lange sich ein Mensch wach erhalten kann — eine Frage, die schon Friedrich den Großen (1740 bis 1786) beschäftigt hat — suchte man unlängst in einem Orte im Staate New Jersey auf dem jetzt sehr beliebten Wege des Wettbewerbs zu ermitteln. Den zwölf Theilnehmern war gestattet, sich durch beliebige Mittel „munter“ zu erhalten, und am meisten bevorzugt wurde starker Kaffee, während nur etliche Theilnehmer vom Rauchen Gebrauch machten. Der erste, der in Schlaf sank, war ein Schuttmann, der schon nach 23 Stunden einnickte. Der Gewinner dagegen, Broot, ein Wächter von einer Bank, wachte nicht weniger als 83 Stunden 27 Minuten.

„Gesundheitskaffee“ ist thatsächlich die beste und produzierte Kaffee-Imitation. Dieses feinste Kaffee-Substitut wird seit Kurzem von Dr. Hooper in Racine, Wis., hergestellt. Nicht die Spur von echtem Kaffee darin. „Health Coffee“ wird aus reinem geröstetem Getreide mit Nüssen, Malz usw. gemacht. Ein Sachverständiger konnte irre geführt werden, er mag ihn als Kaffee trinken. Kein Koffein für 20 oder 30 Minuten. „In einer Minute fertig“ sagt der Doktor. Theo. Jessen.

Funkentelegraph Nauenerika. Wie der hervorragende Sachverständige für drahtlose Telegraphie, Graf Georg Arco in Berlin, in einem Vortrag erklärte, dürfte ein Minimum von 4000 Worten täglich von der drahtlosen Station in Nauen, Brandenburg, nach Amerika geschickt werden können, wenn die kraftvolle Anlage fertig ist, die dort jetzt in der Aufstellung begriffen ist. Immerhin betrachtet dabei Graf Arco die Aussicht für das System als ungünstig, so lange das Mikrophon verwendet wird. Nach seiner Ansicht muß für dieses ein Ersatz gesucht werden.

Leiden und Dollars gepart.

G. S. Hooper, von Marilla, N. Y., sagt: „Ich bin Schreiner, und erhielt Heilung vieler böser Schmittwunden durch Bicken's America Salbe. Dasselbe sparte mir Leiden und Dollars. Es ist bei Weitem die beste heilende Salbe die ich kenne.“ Heilt Brandwunden, Schwiären, Gema, Fieberschwiären, Geschwüre und Hämorrhoiden. 25c bei allen Apothekern.

Roosevelts Gabe an Viktor Emanuel. In Rom überreichte der amerikanische Botschafter Griscom in einer Spezialaudienz dem König Viktor Emanuel einige Muster der neugeprägten \$10- und \$20-Goldstücke, die Präsident Roosevelt persönlich dem König für eine große Münzensammlung geschickt hat. Der Monarch besitzt eine Sammlung von 60,000 Münzen, eine der werthvollsten in der Welt.

Ein schwacher Magen bedeutet stets schwache Nerven. Und das trifft auch bei den Jungen und den Mieren zu. Es ist zu beobachten, daß kranke dem Magen Trogen zu führen oder das Herz und die Nieren stimuliren. Die schwachen Nerven, nicht die Organe selbst bedürfen dieser Hilfe. Dies erklärt, weshalb Shoops Restorative so vielen Kranken geholfen hat und noch prompt hilft. Es geht nicht an die Wurzel dieser Krankheiten. Machen Sie eine Probe und überzeugen Sie sich. Theo. Jessen.

Die Leichenbeisehung in Höhlen hatte sich im Alterthume in manchen Gebirgsgegenden beart eingebürgert, daß man da, wo man natürliche Höhlen nicht vorfand, solche künstlich in das Felsgestein bohren und größere Beisehungsanlagen schuf. Es war dies auch der Fall bei den alten Hebräern in Palästina, wo die zahlreichen Höhlen des gebirgigen Landes zur Beerdigung benutzt wurden.

Den Schimpfnamen Turlur (Mäuler) gaben die Araber, als sie im 7. Jahrhundert n. Chr. in dem jetzigen Irakland einfielen, den dort nomadischen Stämmen. Aus „Turlur“ entstand das deutsche Wort Türken. Die Türken selbst bezeichnen sich als Osmanen, nach ihrem Fürsten Osman, unter dem sie Turkestan verließen, in Kleinasien einfielen und um das Jahr 1300 ihr erstes Reich am Marmarameer gründeten.

Hören Sie auf mit dem Husten! Dr. Shoops Cough Cure wird bestimmt und mit voller Sicherheit Ihnen ein Ende machen. Sie ist so vollkommen harmlos, daß Dr. Shoops Mütterlein sagt, selbst bei ganz kleinen Kindern nichts anders zu gebrauchen. Die heilsamen grünen Blätter und jarten Stengel eines lungenheilenden Bergstrauchs liefern die heilsamen Eigenschaften für Dr. Shoops Cough Cure. Sie lindert den Husten und heilt die feinsten Schleimhäute der Luftröhren. Kein Opium, kein Chloroform, nichts Schädliches wird oder unterdrückt. Verlangen Sie Dr. Shoops' Zeichen Sie nichts Anderes. Theo. Jessen.

CASTORIA

für Säuglinge und Kinder.
Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt

Tragt die
Unterschrift von *Dr. H. H. Fletcher*

Grand Island Marble Works

I. T. PAINE & CO.
Monumente & Grabsteine

aus Marmor und Granit,
sowie Grab-Anzimmungen.

Falls Ihr Marmorarbeiten wünscht, gebt keine Bestellungen, die Ihr uns gelangen.
Unsere Preise sind niedrigsten.
Scht uns und spart Geld.

Grand Island, Nebcast

“THE VIENNA”

Restaurations und
Bäckerei

HENRY SCHUFF, Eigentümer.
111 West Ducah Straße.

Reguläre Mahzzeiten 25 Cents. — Frühstück von Morgens 6 bis 10 Uhr; Mittagessen von 11 bis 4 Uhr — Abendessen von 5 bis 9 Uhr. Außerdem Mahzzeiten zu jeder Tages- und Nachtzeit zu Preisen, je nach der Befestellung von 10c und 15c aufwärts. Kommt herein und besucht mich.

Für Versicherung und Grundeigenthu

.....lehet.....

CHAS ROSE

Agent für die „Union“ Feuer-Versicherung von Lincoln und die „Germania“ von Omaha. Office über der First National Bank.

Dr. J. LUE SUTHERLAND,

Arzt & Augenarzt,

Brillen eine Spezialität.
Office im Alexander Gebäude.

ERNST GUMPRECHT

Contractor und Zimmer-Meister

Baulichkeiten aller Art im Contract und zur besten Zufriedenheit des Auftraggebers ausgeführt.

Alle Bauten groß und klein.
Aufträge bitte groß, in Hehnte's Eisenwaarenhandlung zu lassen.

W H. Thompson,

Advokat und Notar,

Praktiziert in allen Gerichten.

Grundeigentumsgechäfte und Collectionen eine Spezialität.

Eine vollständige Auswahl von
frischen

Groceries

Die höchsten Preise für Butter und Eier, in Paar oder in „Trade“, bezahlt

L. NEUMAYER,

311 West 2. 3te Straße.

Kur für Flechten u. Hämorrhoiden.

Frei! Ich will mich was ich beugt zu leiden, werde ich einen jeden brennenden Flechten oder Hämorrhoiden durch meine kleine reiche Probe bestimmen für Flechten, Hals, Kopf, Hämorrhoiden und Hautkrankheiten anstellen. Solange die Flechten nicht länger. Schreibt an Dr. H. B. Williams, 400 Manhattan Avenue, New York. Bitte Briefmarken be.

Harmony Lodge No. 37, K. O. U. W.

— Versammlung jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat in der K. O. U. W. Halle. Auswärtige Brüder willkommen.

Katarrh.

Um ohne jeden Zweifel den Beweis zu liefern, daß Katarrh der Hase und des Gallens curirt werden kann, gebe ich Patienten durch Versuchen kleine reiche Probe kostenfrei Dr. Shoops' Katarrh Cure. Ich über die Welt, ich will überreden bin, daß Dr. Shoops' Katarrh Cure die einzigste wirksame Hilfe bringt. Es gerlich wirkt nicht überzenger als eine verlässliche Probe irgend eines Artikels von edlem Werth. Dieser Artikel wird aber auch modernen Werth besitzen, noch mehr die Probe ihm nicht helfen. Dr. Shoops' Katarrh Cure ist ein schmerzlos heilender antiseptischer Balsam, in kleinen Glasbüchsen mit Wasserzusatz für 50c. — Each Linderung Agenten wie Buchhalter, Oel, Chemist, Wholesaler, u. s. w. sind mit weichen schmerzhaftem Petroleum, importirt durch Dr. Shoops von Europa, erhältlich. Wenn der Katarrh der Hase oder des Gallens sich auf den Magen ausgebreitet hat, gebrauchen Sie auch vor allen Dingen innerlich Dr. Shoops' Restorative. Magenleiden, allgemeiner Kräfte mangel, Blähungen, Windhosen, Blähigkeit, schlechter Geschmack, u. s. w. erfordert äußerlich Dr. Shoops' Restorative.

Bei einladem Katarrh der Hase oder des Gallens braucht man jedoch nichts Weiteres anzunehmen wie

Dr. Shoops' Catarrh Cure.

THEO. JESSEN.